#### Stadtteilzentrum Pluto

#### Mitwirkende

### Team Jugendförderung:

Offene Kinder-und Jugendeinrichtung Jugendförderung im Sozialraum Wanne

Gesellschaft Freie Sozialarbeit e.V. / Pächter :

Stadtteilcafe, Saalbetrieb, Bürgerwerkstatt

Rockbüro e.V.:

Konzerte



#### Stadtteilzentrum Pluto

# **Gliederung:**

- 1. Historie
- 2. Konzept mit 3 Handlungsschwerpunkten
  - Sozialraumorientierte Kinder-und Jugendarbeit
  - Lokales Netzwerk f

    ür Bildung
  - Stadtteilarbeit
- 3. Jugendförderung in Zahlen

#### 1. Historie

- 2008 im Rahmen des Projektes Soziale Stadt eröffnet
- Umbau und Neukonzipierung der Kinder- und Jugendeinrichtung
- Team der Jugendförderung und Pächter Zwei starke Partner
- Konzept mit 3 Handlungsschwerpunkten (Ratsbeschluss)
  - Die Jugendförderung hat den Auftrag die Nachhaltigkeit des Stadtentwicklungsprozesses mitzugestalten.

Handlungsschwerpunkt I. Sozialraumorientierte Kinder- und Jugendarbeit: Offene Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit

#### Handlungsschwerpunkt I. Sozialraumorientierte Kinder- und Jugendarbeit:

- Offene Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit
- Mobile Kinder- und Jugendarbeit im Sozialraum

#### Handlungsschwerpunkt II. Lokales Netzwerk für Bildung:

- Familienorientierte Angebote
- Jugendbildung
- Kooperation mit Schulen in Nachbarschaft

#### Handlungsschwerpunkt III. Stadtteilarbeit:

- Bürgerwerkstatt (im Bericht Pächter
- Stadtteilkulturarbeit (im Bericht Rockbüro)
- Infrastruktur f
  ür Stadtteilgruppen
- Stadteilzentrum Pluto: ein lebendiger Ort der Begegnung und des demokratischen Miteinanders

Handlungsschwerpunkt I. Sozialraumorientierte Kinder- und Jugendarbeit: Offene Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit

#### Selbstverständnis der offenen Kinder- und Jugendarbeit

#### **Angebote**

- entwickelt unter Beteiligung der Klientel.
- ermittelt durch Beobachtung, Reflexion und Dialog.
- knüpfen an den Interessen an.

#### Persönlichkeitsentwicklung

- Erfahren der individuellen Stärken.
- Erwerb lebenspraktischer Fertigkeiten und sozialer Kompetenzen.
- Erwerb der Fähigkeit zum selbstbestimmten, eigenverantwortlichen Handeln.

#### Merkmale der Zielgruppe

- Überwiegend Migrationshintergrund.
- SchülerInnen umliegender Schulen.
- Finanzielle Benachteiligte.
- Multiple Verhaltensauffälligkeiten.

#### Demokratiebildung

# Handlungsschwerpunkt I. Sozialraumorientierte Kinder- und Jugendarbeit: Offene Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit

#### Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren (Kinderbereich)

#### Interessen

- Frei spielen.
- Bewegungsmöglichkeiten.
- Kochen, basteln, handwerklich tätig sein.
- Wollen ihre Ängste und Sorgen loswerden.

#### Herausforderungen

- Rahmen zu geben, der Orientierung bietet.
- Den kindlichen Interessen nach Spiel, Bewegung und Kreativität gerecht zu werden.
- Beziehungen aufzubauen, die den Kindern ermöglichen, ihre Ängste und Sorgen mitzuteilen.

#### Kinder im Alter von 11 bis 14 Jahren (Teeniebereich)

#### Interessen

- Sind auf der Suche.
- Was vorher interessant war, ist langweilig.
- Benötigen Anregungen, die neue Erfahrungen ermöglichen.

#### Vorsicht! Teenager in der Pubertät



# Handlungsschwerpunkt I. Sozialraumorientierte Kinder- und Jugendarbeit: Offene Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit

#### Jugendliche ab 14 Jahren (Jugendbereich)

#### Merkmale

- überwiegend Migrationshintergrund
- Überwiegend Jungen
- Unterschiedliche Cliquen

#### Interessen

- Selbstständige Nutzung der Räume
- Playstation, Musik
- W-Lan
- · "Chillen"

#### Herausforderung

- Eigenverantwortliches und eigeninitiatives Handeln zu forcieren.
- Jugendliche darin zu unterstützen, sich mit den unterschiedlichen NutzerInnen und MitarbeiterInnen zu vereinbaren.

#### Für alle Altersgruppen gilt außerdem:

- Seit 2015 Integration von Kindern und Jugendlichen aus Süd-Ost-Europa und aus Flüchtlingsgebieten.
- Herausforderung u.a: Verdrängungsprozessen unter den BesucherInnen begegnen.



Handlungsschwerpunkt I. Sozialraumorientierte Kinder- und Jugendarbeit: Mobile Kinder- und Jugendarbeit im Sozialraum

#### Schwerpunkte mobiler Arbeit 2016:

- Kulturpark Unser Fritz II/III: Seilgartenbetreuung und freizeitpädagogische Angebote auf der Spielfläche.
- Bickernplatz: Moderation des Generationendialogs.
- Skateranlage Stöckstraße: Kontaktarbeit, Lobbyarbeit für Skaterinteressen.
- Im gesamten Sozialraum: Sozialraumbegehungen, Feuerwehreinsätze bei Hinweisen von BürgerInnen, Austausch mit KOD und Bezirksbeamten der Polizei.
- Punktuelle Kooperation mit der Ev. Jugend im Projekt Emscherstr.

#### Handlungsschwerpunkt II. Lokales Netzwerk für Bildung:

Familienorientierte Angebote

#### **Eltern mit Kindern U 6 (Familienbildung):**

#### Überwiegend Mütter mit Migrationshintergrund nutzen das Angebot als:

- Treffpunkt, um mit anderen Eltern Kontakt zu knüpfen und sich auszutauschen.
- Ort, an dem sie gemeinsam mit ihren Kindern, spielen und basteln können sowie Anregungen erhalten bezüglich der Unterstützung ihrer Kinder.
- Möglichkeit, Unterstützung in Erziehungsfragen und anderen lebensrelevanten Themen zu erhalten.

#### Realisierungen:

- In Kooperation mit dem Familienzentrum.
- In Kooperation mit dem ASD.
- Durch umsetzen der Ideen der Eltern, z.B.: Stepaerobik, Walkinggruppe, Elternflohmarkt, Familienrechtsberatung (Anwältin), Aufklärungsgespräche (Arztin).



Handlungsschwerpunkt II. Lokales Netzwerk für Bildung: Jugendbildung

#### Instrumente der Jugendbildung:

- Umsetzung des Bundesprogramms Demokratie leben in Koop. mit IFAK.
- Beteiligung am ESF Programm Jugend stärken im Quartier, Mikroprojekte
- Jugendschutz.
- Internationale Jugendbegegnung, Akquise von ESF F\u00f6rdermitteln aus dem Erasmus+ Programm.
- Bildung ist Querschnittsaufgabe in der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Pluto ist Teil der Herner Bildungslandschaft

Handlungsschwerpunkt II. Lokales Netzwerk für Bildung: Kooperation mit Schulen und Kitas in Nachbarschaft

#### Beispiele für die Koop. mit Schulen und Kitas:

- Gemeinsame Organisation der Eltern-Kind-Arbeit mit Kita Michaelstraße / zukünftig FAZ KLS
- Schnuppertage für Schulklassen der Gesamtschule Wanne-Eickel.
- monatl. Disco der Schule am Schwalbenweg
- Gemeinsame Ferienaktionen mit SchulsozialarbeiterInnen unterschiedlicher Schulen
- Kletteraktionen mit Schulklassen
- Austausch mit Schulen und Kitas in der Stadtbezirkskonferenz

Handlungsschwerpunkt III. Stadtteilarbeit: Infrastruktur für Stadtteilgruppen

#### Beispiele zur Raumnutzung:

- IGBCE Regionaltreffen / Fahrradtour p.a.
- Frauenkreativgruppe (aktive Seniorinnen)
- Mutter-Kind-Gruppen in Koop mit dem Fun-Projekt der Kita Michaelstraße
- Sprach-und Elternkurse der VHS
- Schachverein Unser Fritz (Training und Turniere)
- Tauschring (Nachbarschaftsunterstützung)
- Weitere Nutzungen realisiert der Pächter im Saal und im Forum

# 2. Konzept mit drei Handlungsschwerpunkten Handlungsschwerpunkt III. Stadtteilarbeit

- Das Team der Jugendförderung wirkt aktiv bei der Nachhaltigkeit des Stadtentwicklungsprozesses mit.
- Mit Beendigung der Förderphase wurde der Stadtteilbeirat durch eine Stadtteilkonferenz abgelöst.
- Heute ist das Gremium ein Netzwerk für ganz Wanne mit mehr als 30 Akteuren.
- Das Team der Jugendförderung engagiert sich in der Stadtbezirkskonferenz Wanne auch in der Mitwirkung bei der Organisation und Moderation.

# 6. Jugendförderung in Zahlen

#### Zahlen – Daten – Fakten / Statistik 2016

- 1.100 Angebote / Settings f
  ür Kinder und Jugendliche im Haus
- 26 mal Klettern Unser Fritz II/III
- 21 Angebote an Wochenenden
- 22 Kooperationen mit Schule und Schulsozialarbeit
- Zwischen 50-100 Kinder und Jugendliche täglich im Haus
- 9251 Besuche jährlich in der offenen Arbeit
- Kinderbereich 50% Mädchen, 50% Jungen
- Teeniebereich 46% Mädchen, 53% Jungen
- Jugendbereich ab 16 Jahren 18% Mädchen, 82% Jungen
- 1-2 mobile Einsätze in der Woche
- 5 Vollzeitstellen, eine Jahrespraktikantin und Honorarkräfte



# Vielen Dank für Ihr Interesse!

AKJ 22.02.2017

